

Eines

Ganz wunderbaren Tages
Werde ich mein neues
Mein strahlendes Gesicht haben:

Mit meinem Tagauge
Fang ich das Licht
Fang jeden Blütenduft ein
Und öffne den Vorhang
Zum lange verborgenen Spiel
Meiner Figuren
Der Spitzhut der Schelm
trägt eifrig das Leuchten
Von dieser auf jene andere Seite
Und wirft's in die Schlucht
Zu meiner Linken
Dort wächst das Gold
Mir ins Gebein
Es schimmert durch Kehle und Wange
Und färbt die geschlossenen Lippen

Dann

Dieses wunderbaren Tages
Werde ich reden in anderer Sprache:
Mein Mund — eine schwimmende Barke
Über dem Wortgeröll.

B.P.

Jednou

(a bude překrásný den)
nasadím si svou
svou rozzářenou tvář:

Okem skoro motýlím
zachytím světlo
zachytím všechny vůni květů
otevřu oponu
ke hře dávkou ukryté
hře postav ze mne
čtverák a šibal
ponese zář odsud
až tam na druhou stranu
vrhne ji do strže
mně po levici
a zlato vyroste
až do morku mých kostí
prosvítne hrdlo i líce
a zbarví zatvřené rty —

pak

(v onen překrásný den)
promluví jinou řečí
má ústa — plující člun
nad sutinami slov.

Přel. M.H.